

# **GEMEINDEBILDUNG UND GEMEINDELEITUNG**

**13. Gemeindepädagogisches Symposium**

**10. März 2017 in Neudietendorf**

**Dr. Christian Mulia, JGU Mainz**

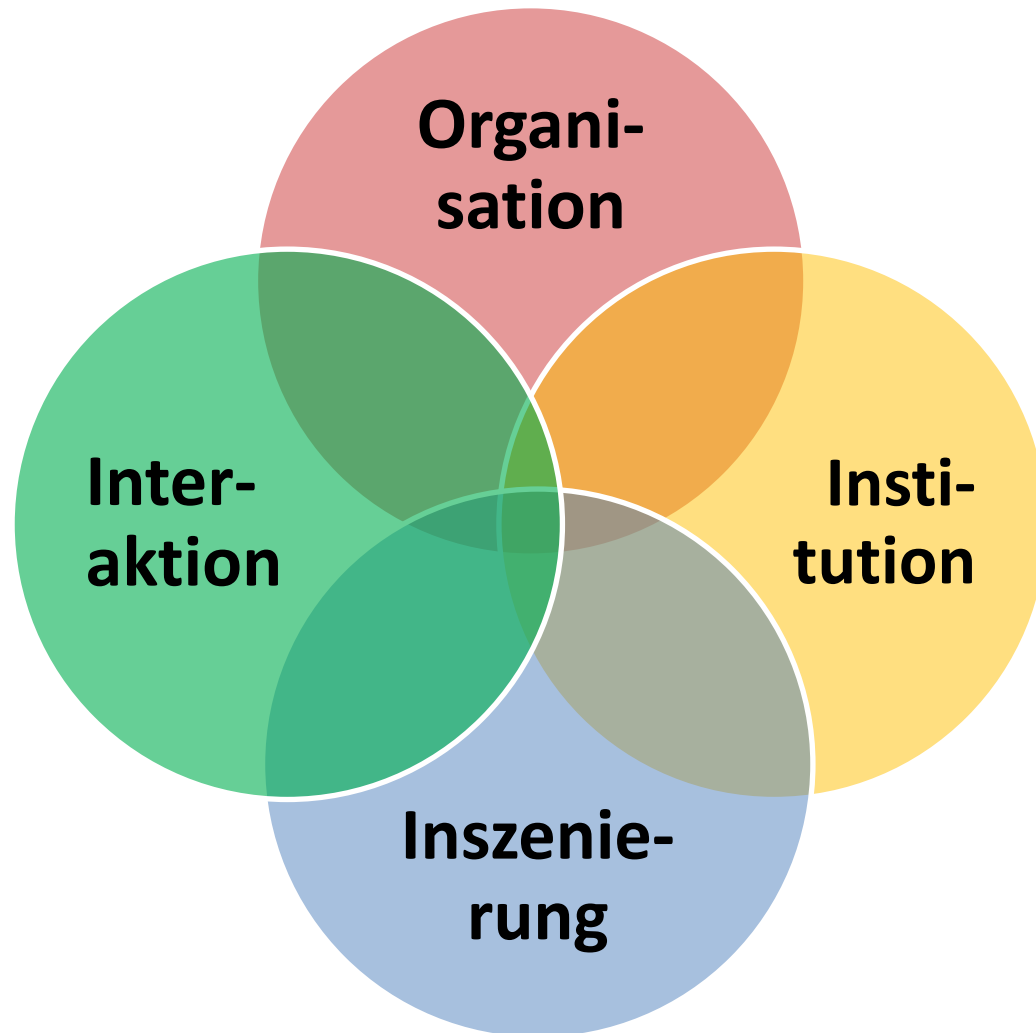
# 1. Soziodemografie I

- **Rund 130.000 Kirchengvorsteher\_innen**
- **Frauenanteil: 52 %**
- **Durchschnittsalter: 54 Jahre**
- **Zugang: 99.000 gewählt, 12.000 berufen, 19.000 von Amts wegen**

# 1. Soziodemografie II

- **Bildungsstand:**  
45 % mit (Fach-)Hochschulabschluss
- **Kirchenverbundenheit:**  
1,5 (KV) vs. 1,8 (sonstige Ehrenamtliche)
- **Mehrfachengagement:**  
5,7 (KV) vs. 4,0 (sonstige Ehrenamtliche)

## 2. Mehrdimensionalität von Kirche



# 3. Methodendesign: Mixed Methods

- „Studie zu ehrenamtlichen Tätigkeiten“ (2013)
- „Befragung zu Kirchenvorstands- bzw. Presbyteriumswahlen im Auftrag der Landeskirchenämter Hannover, Lippe und Westfalen“ (2013)
- „Kirchengemeindebarometer“ (2013/15)
  
- Kurzfragebogen für Dekanatssynodale
- Werbeanalyse
- teilnehmende Beobachtung
- Experteninterview

## 4. Kirche als Institution: KV-Wahlen

Landeskirche	1885	2012-2014
Pfalz	34	31
Württemberg	21	24
Baden	22	20
Rheinland	11	11
Westfalen	10	6

## 4. Kirche als Institution: KV-Wahlen

### Kirchenwahlen als Instrument der Restriktion und Partizipation (1930er- und 1950er-Jahre)

- **Eignungskriterien für das aktive und passive Wahlrecht**
- **Eintragung in das Wählerverzeichnis**
- **Wahlerklärung**
- **Verschränkung der Wahlhandlung mit dem Gottesdienst**

# 4. Kirche als Institution: KV-Wahlen

## Verfassungsurkunde für die Evangelische Kirche der altpreußischen Union (1922)

- „Das Wahlrecht ruht bei denen, die trotz Aufforderung durch den Gemeindegemeinderat ihre kirchliche Trauung oder die Taufe oder die Konfirmation ihrer Kinder verweigern oder ihren Kindern die Erziehung im evangelischen Bekenntnisse vorenthalten.“ (Art. 15, 3)
- „Die Ausübung des Wahlrechts hat die Versicherung des Wählers, sein Wahlrecht im Sinn und Geist der evangelischen Kirche zu ihrem Wohle ausüben zu wollen, [...] zur Voraussetzung.“ (Art. 15, 4)



# 4. Kirche als Institution: KV-Wahlen

## Zulassungskriterien für das aktive Wahlrecht

- „Nicht wählen kann [...], wer sich durch sein Verhalten offenkundig und beharrlich der Herrschaft Jesu Christi und der Gemeinschaft seines Leibes entzieht, indem er die Verkündigung Christi grob mißachtet, der Ordnung im Zusammenleben der Gemeinde entgegenwirkt und damit ihr Zeugnis unglaubwürdig macht.“

(Kirchliche Wahlordnung der Ev. Landeskirche in Württemberg, 1964)

# 4. Kirche als Institution: KV-Wahlen

## Zulassungskriterien für das passive Wahlrecht

- „Das Presbyteramt kann nur solchen Gemeindegliedern übertragen werden, die durch fleißigen Besuch des Gottesdienstes und durch Teilnahme am heiligen Abendmahl sowie durch gewissenhafte Erfüllung der übrigen Pflichten eines evangelischen Gemeindegliedes sich als treue Glieder der Gemeinde bewährt haben.“

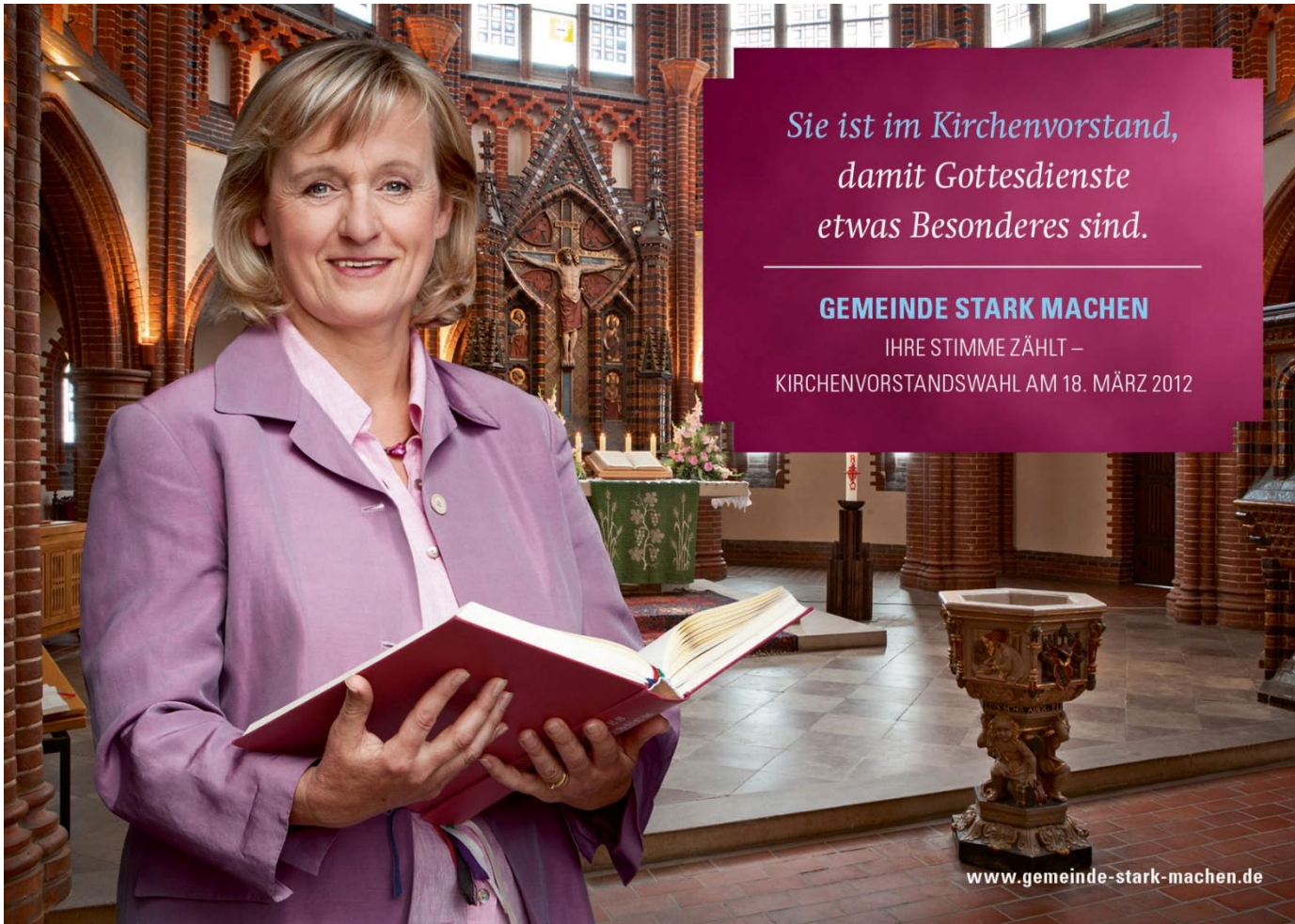
(Kirchenordnung der Evangelischen Kirche von Westfalen, 1953)

## 4. Kirche als Institution: KV-Wahlen

### Kirchenwahlen als Instrument der Restriktion und Partizipation (seit 1960er-Jahren)

- Absenkung des Wahlalters
- Führung eines Wahlverzeichnisses von Amts wegen
- Einführung der Briefwahloption

# 5. Kirche als Inszenierung: KV-Wahlen



*Sie ist im Kirchenvorstand,  
damit Gottesdienste  
etwas Besonderes sind.*

**GEMEINDE STARK MACHEN**

IHRE STIMME ZÄHLT –

KIRCHENVORSTANDSWAHL AM 18. MÄRZ 2012

[www.gemeinde-stark-machen.de](http://www.gemeinde-stark-machen.de)

# 5. Kirche als Inszenierung: KV-Wahlen

**Bring' Deine Farbe ins Spiel.**

Kirchenvorstandswahlen am 29.9.2013

EVANGELISCHE KIRCHE  
HERFORDSCHAFT

Dein Kreuz zählt!

The image is a promotional collage for church elections. At the top, a purple banner contains the slogan 'Bring' Deine Farbe ins Spiel.' Below it, a yellow banner states 'Kirchenvorstandswahlen am 29.9.2013'. The collage features several photographs: a group of young people posing in front of a red building; a group of people in a canoe on a river; a group of people sitting on a bench; a group of people in a circle, some with their hands raised; a woman talking to a young child; and a group of people lying on the floor. In the bottom left corner, there is a QR code and the logo for 'EVANGELISCHE KIRCHE HERFORDSCHAFT'. In the bottom right corner, there is a pink speech bubble with a white 'X' and the text 'Dein Kreuz zählt!'.

# 5. Kirche als Inszenierung: KV-Wahlen



# 5. Kirche als Inszenierung: KV-Wahlen

## Claims

- **Noch mehr Farbe. Ich wähle! (Baden, 2013)**
- **Kirche bewegen (Pfalz, 2014)**
- **Kirche sind wir (Sachsen, 2014)**
- **Gemeinde stark machen (Hannover u. a., 2012)**
- **Aufkreuzen (Westfalen/Rheinland/Lippe, 2016)**

# 5. Kirche als Inszenierung: KV-Wahlen

## Leitbilder der Kirchengemeinde

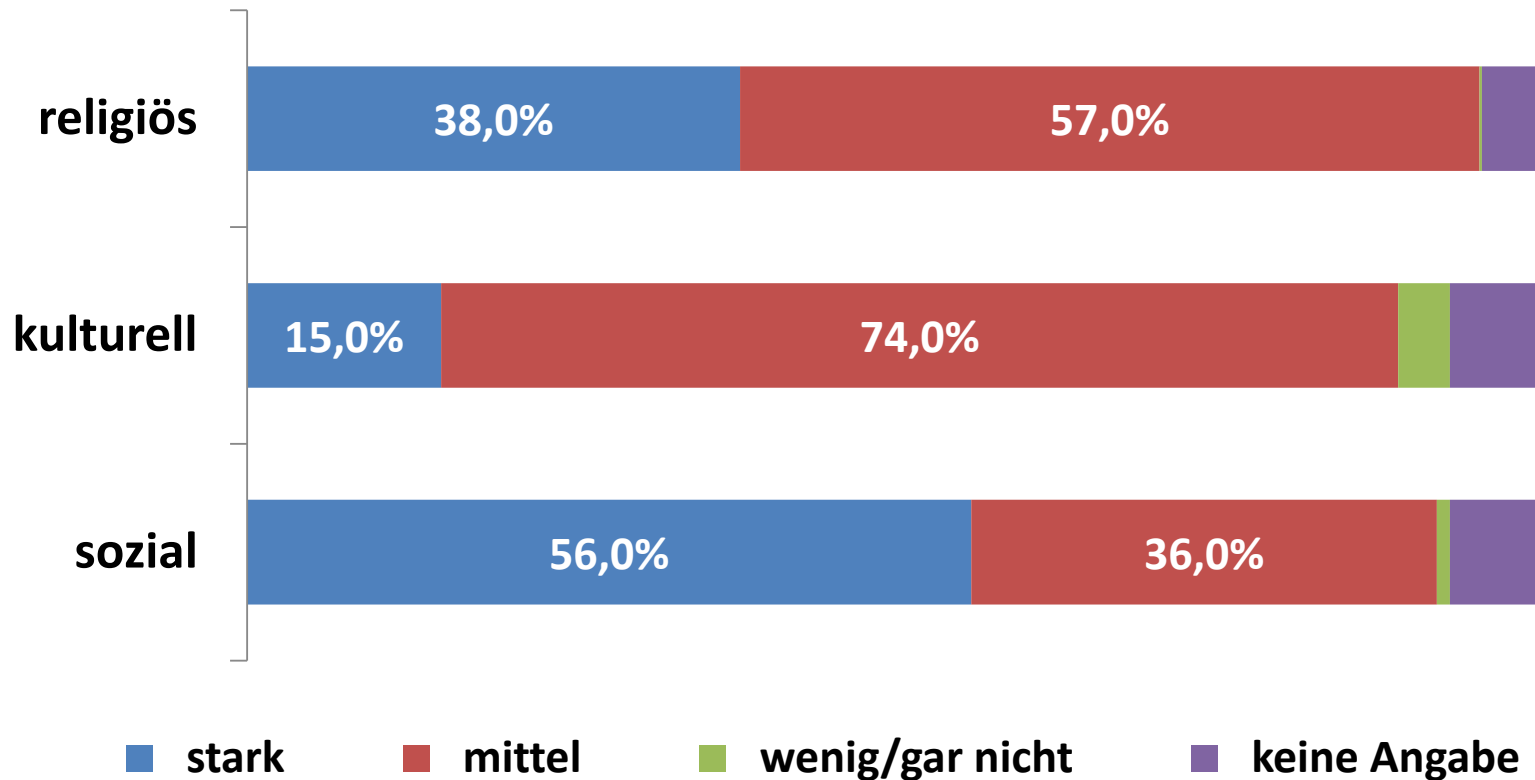
- **Aktive, lebendige und vielfältige Gemeinde**
- **Moderate, bürgerliche Vielfalt**
  - ▶ **freundlich, gepflegt und harmonisch**
- **Distanzierte Kirchlichkeit in ein aktives wie partizipatives Teilnahmeverhalten überführen**



# 6. Kirche als Organisation: Ausrichtung

Wie sollte Ihre Kirchengemeinde insgesamt geprägt sein?

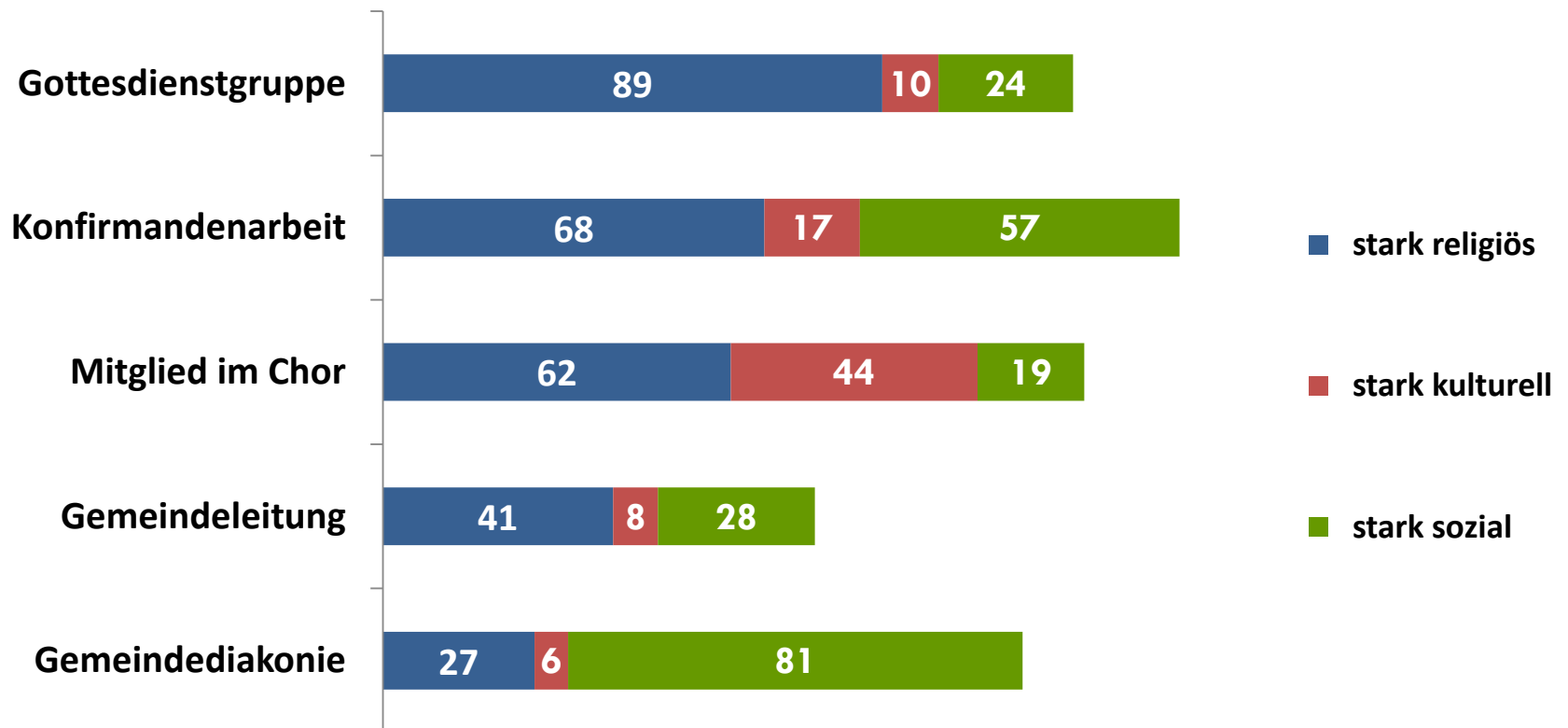
(SI-Kirchengemeindebarometer 2013/15)



# 6. Kirche als Organisation: Ausrichtung

## Prozentwerte für starke Ausprägung auf einer dreistufigen Skala

(SI-Ehrenamtsstudie 2013)



# 6. Kirche als Organisation: Angebote

## Vergleich von Wichtigkeit und Zufriedenheit

(von 1 = unwichtig bis 5 = sehr wichtig)

Angebot	Wichtig	Zufrieden
Konfirmandenarbeit	4,8	4,1
Gottesdienste	4,8	4,2
Arbeit mit Jugendlichen	4,7	3,5
Gemeindebrief	4,6	4,3
Arbeit mit Familien	4,3	3,2
Altenarbeit	4,3	3,9
Ev. Kindertagesstätte	4,3	4,0

# Gemeinschaft – Markt – Organisation

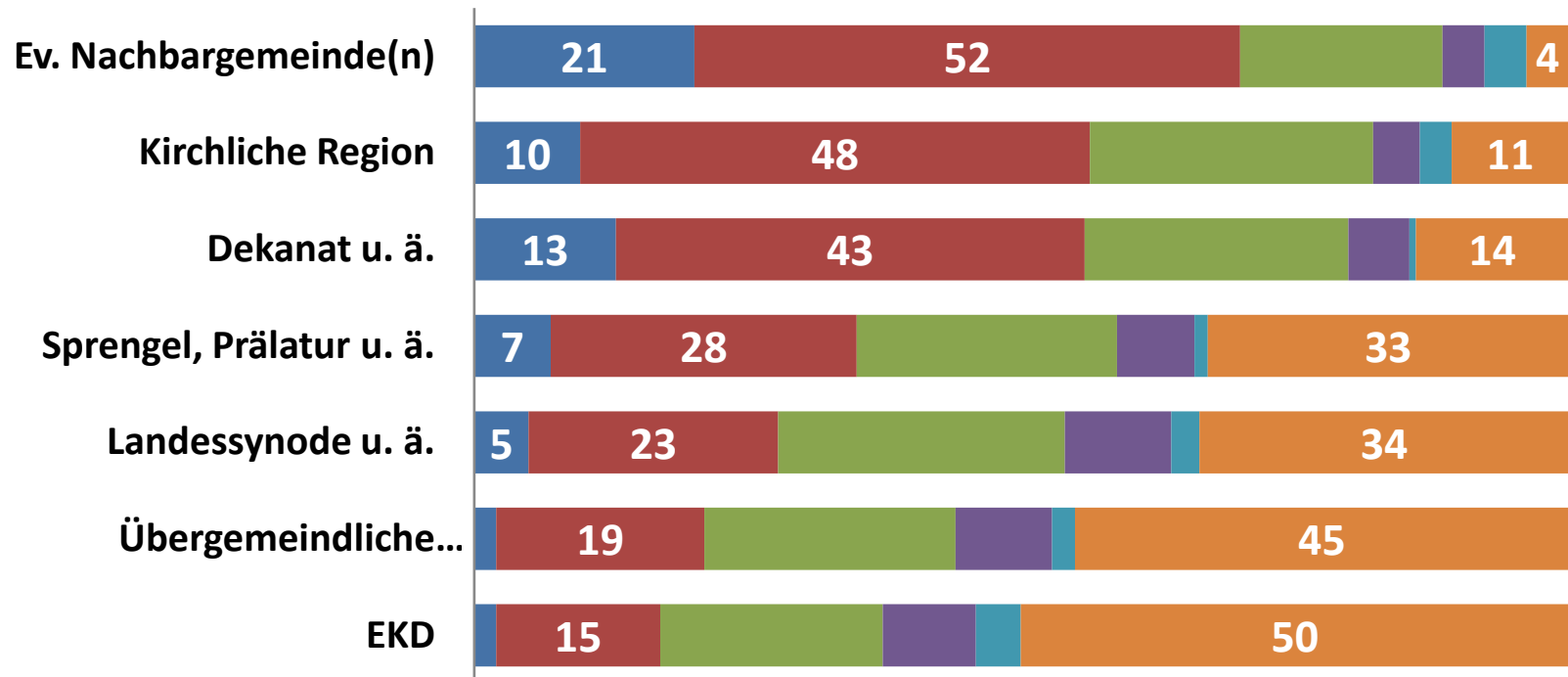
(SI-Kirchengemeindebarometer 2013/15)

<b>Vertraut Miteinander</b>	<b>Nutzerzahl Steigern</b>	<b>Neues Entwickeln</b>	<b>Kriterien erfüllen</b>
<b>Konfirmanden- arbeit 69 %</b>	<b>Gottesdienste 84 %</b>	<b>Arbeit mit Familie 67 %</b>	<b>Diakonie- Sozialstation 50 %</b>
<b>Altenarbeit 62 %</b>	<b>Arbeit mit Jugendlichen 66 %</b>	<b>Arbeit mit Jugendlichen 64 %</b>	<b>Evangelische Kita 49 %</b>
<b>Arbeit mit Jugendlichen 50 %</b>	<b>Arbeit mit Kin- dern/Christenlehre 65 %</b>	<b>Bildungsangebote 63 %</b>	<b>Andere diako- nische Angebote 43 %</b>

# 6. Kirche als Organisation: Verhältnis

Wie beurteilen Sie das gegenwärtige Verhältnis Ihrer Kirchengemeinde zu den folgenden kirchlichen Handlungsebenen?

(SI-Kirchengemeindebarometer 2013/15)

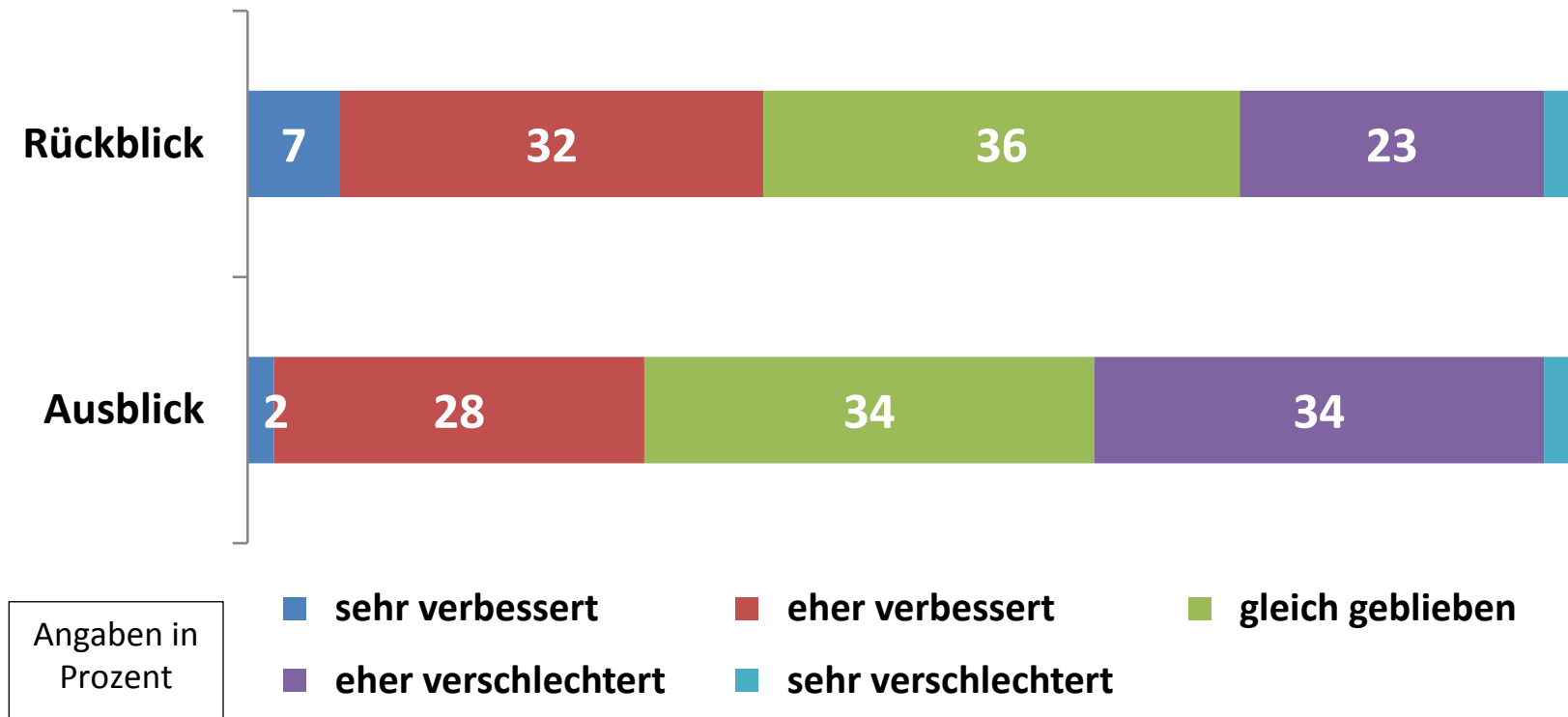


■ sehr gut ■ eher gut ■ teils-teils ■ eher schlecht ■ sehr schlecht ■ kann ich nicht beurteilen

# 6. Kirche als Organisation: Lage

Hat sich die allgemeine Lage Ihrer Kirchengemeinde in den vergangenen bzw. kommenden fünf Jahren verbessert oder verschlechtert?

(SI-Kirchengemeindebarometer 2013/15)



# 6. Kirche als Organisation: Lage

## Gründe für die Verschlechterung der Lage der Gemeinde (Prozentsatz der Befragten, die diese Nennung machten)

Ursachenkomplex	Rückschau	Ausblick
Demografischer Wandel und Mitgliederschwund	10	18
Angespannte Ressourcenlage	12	16
Fehlendes Interesse und Engagement	8	13
Struktur der Kirchen bzw. der innerkirchliche Arbeitsprozesse	13	12
Pfarrer*innen	4	2

# 6. Kirche als Organisation: Lage

## Gründe für die Verbesserung der Lage der Gemeinde (Prozentsatz der Befragten, die diese Nennung machten)

Ursachenkomplex	Rückschau	Ausblick
Mitarbeitende und Strukturen	19	14
Arbeit des Kirchenvorstandes	14	10
Angebote und Ideen	10	8
Geistliche Leitung / Pfarrer*innen	14	6